



Außenansicht des Eingangsbereiches der Kindertagesstätte

## Kurzkonzeption

Kindertageseinrichtung „Pfiffikus“

Leitung: Herr Gregor Bärsch  
Wurzener Straße 19  
01127 Dresden

Telefonnummer: (03 51) 8 48 65 92  
E-Mail: [kita-wurzener-strasse-19@dresden.de](mailto:kita-wurzener-strasse-19@dresden.de)

# Die Kita „Pfiffikus“ stellt sich vor



Die Kindertageseinrichtung „Pfiffikus“ liegt im Dresdener Stadtteil Pieschen auf der Wurzener Straße 19, direkt in der Nachbarschaft des alten Dorfkernes Altpieschen. Die pädagogische Arbeit orientiert sich am sozialökologischen Ansatz. Die Einrichtung zeichnet sich des Weiteren durch seine große Kapazität an Krippen- und Kindergartenplätzen, sowie durch die verlängerten Öffnungszeiten aus. In unseren hellen, kindorientierten Räumen und dem großen abwechslungsreichen Außengelände können sich die Kinder wohlfühlen, die Welt erkunden und täglich neue Erfahrungen machen.

## Kapazitäten

In unserer Einrichtung können 245 Kinder nach dem Ablauf der Mutterschutzfrist bis zum Schuleintritt betreut werden. Die Kita bietet 173 Kindergarten und 72 Krippenplätze. Die Betreuung erfolgt in altersgemischten Gruppen.



Außenbereich Garten Krippe

## Räume und Freigelände

Durch die ästhetische Gestaltung und Ausstattung der Räume und des Außengeländes werden die kindlichen Sinne angesprochen. Die Räume in den Gruppenverbunden als auch alle zusätzlichen Räume sind thematisch und anregend gestaltet sowie ganztägig nutzbar. Sie ermöglichen den Kindern ihren Bedürfnissen und Interessen nachzugehen und regen sie zu selbstgewählten Aktivitäten an. So können die Mädchen und Jungen neue komplexe Lernerfahrungen sammeln und

werden durch die Raumgestaltung in ihrer Selbstständigkeit und Unabhängigkeit gefördert.

Das Außengelände unterteilt sich in einen Krippen- und einen Kindergartenbereich, wo den Kindern abwechslungsreiche Spielinseln, ein Essgarten sowie Fahrstrecken als Bewegungsanregungen zu Verfügung stehen.

Das Unterstellen von Kinderwagen ist in separaten Boxen im Gelände der Kita möglich.

Park- und Abstellmöglichkeiten für KFZ und Fahrräder sind vor der Einrichtung vorhanden.

## Öffnungszeiten

Unsere Einrichtung ist von 06.00 bis 20.00 Uhr geöffnet. Die Öffnungszeiten richten sich nach dem Bedarf der Eltern und werden jährlich neu ermittelt. Beruflichen Erfordernissen kann durch diese verlängerte Öffnungszeiten bedarfsgerecht entsprochen werden.

## Schließzeiten

Die Einrichtung ist an drei Tagen im Jahr, welche das Team der Kita zur Fortbildung nutzt, sowie zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen. Eine Ersatzbetreuung in anderen Einrichtungen kann bei Bedarf vermittelt werden. Die Schließtage werden Mitte Januar für das laufende Jahr bekannt gegeben.

## Essenanbieter

Unsere Mahlzeiten Mittagessen und Vesper sowie alle Getränke erhalten wir von RWS Catering Service. Frühstück und Abendbrot werden von den Eltern mitgebracht. Ebenso benötigte Kindernahrung bei Kleinstkindern.

In jeder Etage des Hauses stehen Trinkstationen mit Wasser zum selbständigen Bedienen bereit. Die Kindergartenkinder nehmen alle Mahlzeiten in Kinderrestaurants ein.

Eine Abmeldung vom Essen erfolgt durch die Eltern beim Essensanbieter telefonisch, per Fax, per E-Mail oder mittels des elektronischen Bestellsystems bis zum gleichen Tag um 7.30 Uhr.

## Bildungsverständnis

Kinder sind Akteure ihrer eigenen Bildungsprozesse. Sie haben das Bedürfnis selbständig handelnd tätig zu sein. Dabei ist das Spiel ihre Form, um neue Erfahrungen zu sammeln und zu verarbeiten – kurz, sich zu bilden.

Kinder lernen in sozialen Zusammenhängen. Eine enge Bindungsbeziehung ist Basis für eigenaktives Welterkunden. Durch Interaktion und Kommunikation erhält das Kind ein Bild von der Welt und sich selbst.

Den Kindern wird die Gelegenheit gegeben entsprechend ihrer Interessen und Fähigkeiten mitwirken, mitentscheiden und mitgestalten zu können.

## Pädagogische Schwerpunkte

Grundlagen der pädagogischen Arbeit im Haus sind der Sächsische Bildungsplan, das Leitbild und die Trägerkonzeption des Eigenbetriebes.

„Wir stehen mit den Mädchen und Jungen im Dialog und beteiligen sie bei der aktiven Gestaltung ihres Alltags. Dieser Prozess ist geprägt von Vertrauen und Beziehungsarbeit. In einer solchen Beziehung Sicherheit und Orientierung zu erleben, ist Grundlage für ein „sich bilden können“ und für Wohlbefinden von Kindern als Basis gemeinsamer Bildungsarbeit.“ (vgl. Trägerkonzeption 2017)

Kinder lernen durch das gemeinsame und selbständige Spielen, durch Beobachten, Ausprobieren, Forschen und Experimentieren sowie durch das Wahrgenommen werden in ihren Bedürfnissen und ihrer Einzigartigkeit.

In unserem Haus stehen dafür ganztägig ihrem Alter und ihren Bedürfnissen entsprechend eingerichtete Räume und Materialien zur Verfügung. Interne und externe Bildungsangebote finden in der Themen- und Projektarbeit in den Gruppen statt. Zusätzliche Angebote wie Tonwerkstatt, Musikwelt, Bücherwurm, Künstlerwerkstatt, Sport, Holzwerkstatt, Urania, Lesestark und Gesunde Ernährung bereichern unsere Arbeit.

Themen und Bedürfnisse der Kinder werden in regelmäßigen Beobachtungen, Dokumentationen und Entwicklungseinschätzungen festgehalten. Im fachlichen Dialog im Team und mit den Familien werde diese ausgetauscht. Familienergänzend begleiten und unterstützen alle pädagogischen Fachkräfte die Kinder und deren Familien.

Traditionelle Feste und Feiern im Jahreslauf wie Fasching, Ostern, Kindertag, Lampionumzug und Striezelmarkt, werden mit den Kindern und den Familien gemeinsam gestaltet.

## Gruppen- und Raumstrukturen

Unser Haus ist ein Lebensort der Kinder. Wir sind ein offenes Haus mit vielfältigen Betätigungsfeldern für Mädchen und Jungen in themenbezogen ausgestatteten Gruppenbereichen und vielfältigen zusätzlichen Themenräumen, wie Theater-, Tanz-, Musikraum, Bewegungsräume, Kinderküche und Kinderrestaurants, Bibliothek, Tonwerkstatt, Holzwerkstatt, Künstleratelier, Traumraum, Bauräume, Legoland.

Um dem konkreten Bedarf der Kinder gerecht zu werden, haben wir uns im Team für eine teiloffene gruppenübergreifende Arbeitsweise in Verbunden im Kindergartenbereich entschieden.



Innenbereich Themenraum Bibliothek

## Gestaltung von Übergängen

Von der Familie in die Kindertageseinrichtung  
Die Gestaltung des Übergangs von der Familie in die Kita ist ein sensibler und gut zu begleitender Prozess für die Kinder und deren Familie. Bei uns im Haus orientiert sich die Eingewöhnung am Berliner Modell. In enger Absprache mit den Personensorgeberechtigten werden die Kinder innerhalb von ca. 2 Wochen schrittweise an die Bezugserzieher/in, die anderen Kinder der Gruppe, die Räume und die Strukturen im Haus gewöhnt.

Hausintern von der Krippe in den Kindergarten  
Der hausinterne Übergang von der Krippe in den Kindergarten wird von den pädagogischen Fachkräften intensiv und individuell innerhalb von 14 Tagen für die Kinder und deren Familien gestaltet und begleitet.

Vom Kindergarten in die Schule  
Der Übergang vom Kindergarten in die Schule wird im letzten Kindergartenjahr durch unseren ABC-Club mit ein bis zwei Projekttagen pro Woche, wie Urania Experimenten, Lesestark, sportli-

chen Angeboten, Projekttag in den Kooperations-  
schulen und im Hort, Projekt „Prävention und  
sicherer Schulweg“ unterstützt, um den Kindern  
diesen Übergang zu erleichtern.

## Zusammenarbeit mit der Schule

Unsere Kooperation mit den Grundschulen des  
Stadtteils, der für die Schulen transparente Ar-  
beitsplan der Kita für das Schulvorbereitungsjahr  
sowie die Besuche/Gespräche der Lehrer und  
Lehrerinnen im Kindergarten ermöglichen gelin-  
gende Übergänge und ein Anknüpfen an den ak-  
tuellen Entwicklungsstand des Kindes.

Es bestehen Kooperationsvereinbarungen mit vier  
Grundschulen im Territorium.

## Zusammenarbeit mit den Eltern

Es gibt eine konstruktive, dialogische Zusammen-  
arbeit zwischen Personensorgeberechtigten und  
den pädagogischen Fachkräften, thematische und  
gruppenbezogene Elternabende, einen aktiver  
Elternrat, regelmäßige Entwicklungsgespräche,  
Hausrundgänge für interessierte neue Familien  
zur Vorstellung der Einrichtung und ein Gespräch  
mit der Leitung zur Aufnahme des Kindes in der  
Kita.



Projekt gesunde Ernährung

## Kooperationen

Wir kooperieren mit der Stadtteilbibliothek Pies-  
chen, dem Gesundheitsamt Dresden, der Kinder-  
und Jugendzahnklinik, dem Jugendamt, jewei-  
ligen Familienhilfen und pflegen im Sinne einer  
kontinuierlichen und nachhaltigen Entwick-  
lungsbegleitung der Kinder Kontakt zu entsprechen-  
den Logopäden, Therapeuten, Ärzten, dem Sozialpädi-  
atrischem Zentrum und der Frühförderung.

## Anmeldung für einen Betreuungsplatz

Die Anmeldung für einen Betreuungsplatz erfolgt  
online über das Elternportal der Landeshaupt-  
stadt Dresden unter:

<https://kita-anmeldung.dresden.de/>

oder über die Zentrale Beratungs- und Vermitt-  
lungsstelle im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19.

## Kontakt zur Einrichtung

Familien können sich bei Interesse an der Einrich-  
tung über die Homepage informieren:

<http://www.kita-pfiffikus-dresden.de/>

Hausführungen finden monatlich immer an einem  
Mittwoch um 09.00 Uhr statt. Um telefonische  
Voranmeldung wird gebeten.

Einrichtungsleiter:

Herr Gregor Bärsch

Telefon: (03 51) 8 48 65 92

Telefax: (03 51) 2 09 63 88

E-Mail: [kita-wurzener-strasse-19@dresden.de](mailto:kita-wurzener-strasse-19@dresden.de)

Website: [www.kita-pfiffikus-dresden.de](http://www.kita-pfiffikus-dresden.de)

Kita Pfiffikus

Wurzener Straße 19

01127 Dresden

### Impressum

Verantwortlich als Urheber und Herausgeber

Landeshauptstadt Dresden

Der Oberbürgermeister -

Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden

Kindertageseinrichtung Pfiffikus

Betriebsleiterin: Sabine Bibas

Amtsgericht Dresden, HRA 6925

Telefon (03 51) 4 88 51 31

Telefax (03 51) 4 88 50 23

E-Mail [kindertageseinrichtungen@dresden.de](mailto:kindertageseinrichtungen@dresden.de)

Postfach 12 00 20

01001 Dresden

[www.dresden.de](http://www.dresden.de)

Zentraler Behördenruf 115 – Wir lieben Fragen!

Redaktion: G. Bärsch, U. Kempe, C. Wiggenhauser; Mai 2018

Fotos: interne Fotografien der Einrichtung

Die Landeshauptstadt Dresden ist eine Körperschaft des Öffentlichen  
Rechts.

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27a Umsatzsteuerge-  
setz: DE 140135127

Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Elektroni-  
sche Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur können  
über ein Formular unter [www.dresden.de/kontakt](http://www.dresden.de/kontakt) eingereicht  
werden. Dieses Informationsmaterial ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit  
der Landeshauptstadt Dresden. Es darf nicht zur Wahlwerbung  
enutzt werden. Parteien können es jedoch zur Unterrichtung ihrer  
Mitglieder verwenden.